

Tauernschecke



Herkunft: Die Tauernscheckenziege ist eine Gebirgsziegenrasse, sie wurde ursprünglich im Gebiet der Hohen Tauern gehalten. Der erste bekannte Züchter hatte Anfang des 20. Jh. auf der Rauriser Rohrmoosalm ca. 100 Tiere.

Exterieur: Das kurze Fell ist schwarz-braun-weiß gefleckt. Auch schwarz-weiße Tiere kommen vor. Charakteristisch ist die weiße durchgehende Blässe am Kopf, wobei die Ohren und Augen deutlich pigmentiert sind und die schwarze, manchmal gescheckte Beinfarbe. Alle Tiere sind gehörnt.

Zuchtziel: Erhaltung dieser ansprechenden Rasse in ihrem Bestand. Daneben sollen die Vitalität sowie die Milch- und Fleischleistung verbessert werden, bei Sicherung trockener und guter Fundamente für die Trittsicherheit .

Leistung:

	Gewicht	Milch-kg	geborene Zicklein pro Jahr
Altbock	70 - 80 kg		
Mutterziege	50 – 70 kg		1,8-2,0

Bestand:

Zuchttiere	Böcke	Ziegen	Zuchtbetriebe
Bayern	4	14	2